



26.05.2021

## **DAT UND GTÜ: VERGABE VON SACHVERSTÄNDIGEN-AUFTRÄGEN ZENTRALISIERT**

Die Deutsche Automobil Treuhand GmbH (DAT) hat einen Kooperationsvertrag mit der GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH geschlossen – darüber informierten die Organisationen vergangene Woche (18.05.) in einer Pressemitteilung. Gegenstand der Kooperation ist, die zentrale Vergabe von Sachverständigen-Aufträgen.

### **ZIEL: BELASTBARE INFRASTRUKTUR UND WACHSTUM**

Demnach haben die Gesellschaften das Auftragsmanagement für ihre jeweiligen Sachverständigenorganisationen zusammengelegt und hierfür eine zentrale Online-Plattform eingerichtet. „Wir sind im Wesentlichen an der Verfügbarkeit einer belastbaren Infrastruktur zur Bearbeitung von Zentralaufträgen und am Wachstum unserer Sachverständigenorganisation interessiert“, erklärt DAT-Geschäftsführer Jens Nietzsche die Motivation für diesen Schritt.

### **ALLE DAT-SACHVERSTÄNDIGEN WERDEN BERÜCKSICHTIGT**

Weiter heißt es in der Pressemitteilung: „Auch DAT-Sachverständige, die für andere Organisationen arbeiten, sind angebunden.“ Was das konkret bedeutet, erklärt Jens Nietzsche: „Wer ein Expert Partner der DAT-Organisation ist, wird auch über unser System die Aufträge bekommen. Ob er

parallel dazu auch einer anderen Organisation mit freiberuflich tätigen Sachverständigen angehört, spielt dabei keine Rolle.“

### **ZENTRALES BEAUFTRAGUNGSSYSTEM**

Um künftig eine zügige Abwicklung der Aufträge gewährleisten zu können, habe man – so GTÜ-Geschäftsführerin Dimitra Theocharidou-Sohns – „Schnittstellen zwischen den Auftragssteuerungs- sowie den Abrechnungssystemen geschaffen“. Zudem wurde ein gemeinsames Beauftragungssystem in die jeweiligen Prozesse integriert.

### **AUSBAU DER KOOPERATION DENKBAR**

Nicht zuletzt könne die Kooperation auch über die gemeinsame Auftragsvergabe hinaus ausgebaut werden. „Ich denke da unter anderem an die Bereitstellung von Wissen zu historischen Fahrzeugen oder an gemeinsame Schulungsaktivitäten“, wird GTÜ-Geschäftsführer Robert Köstler in der Medieninformation zitiert.

Carina Hedderich